

Gebrauchsinformation »Bis-acrylic temporary crown & bridge material II«

Bis-acrylic temporary crown & bridge material II ist ein methacrylatfreies, provisorisches Kronen- und Brückenmaterial auf Bis-Acryl-Basis. Das Material wird automatisch im Verhältnis von 4:1 angemischt, besitzt ein spezielles „Snap-Set“ Abbindeverhalten und verfügt daher über eine lange plastische Verarbeitungsphase, während der das Provisorium leicht aus dem Mund entfernt werden kann. Wegen der ausgezeichneten mechanischen Werte ist *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* äußerst bruchfest und somit bestens zur Herstellung von Langzeitprovisorien geeignet. *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* garantiert eine hohe Passgenauigkeit der gefertigten Provisorien mit exaktem Randschluss.

Indikation

Provisorische Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Teilkronen, Veneers und Langzeitprovisorien

Abformung

Vor der Stumpf- bzw. Brückenpräparation oder einer vorgesehenen Extraktion erfolgt eine Situationsabformung mittels Alginat oder Silikon. Die Interdentalfahnen der Abformung sollten für eine verbesserte Stabilität des später gefertigten Provisoriums herausgeschnitten werden. Bei Alginatabformungen *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* möglichst unmittelbar nach der Abdrucknahme einbringen.

Handhabung der Kartusche

Das Dosieren und Mischen im Verhältnis von 4:1 erfolgt automatisch durch Auspressung durch eine Mischkanüle. Bei Verwendung einer neuen Kartusche ist der Transportverschluss zu entfernen. Daraufhin ist die Mischkanüle aufzusetzen. Nach der Anwendung dient die Mischkanüle als Verschluss und sollte bis zur nächsten Verwendung auf der Kartusche belassen werden. Erst bei erneuter Verwendung der Kartusche wird die Mischkanüle durch eine neue ersetzt.

Bei erstmaligem Gebrauch das zuerst aus der Mischkanüle ausge-tretene Material (etwa die Menge einer Erbse) verwerfen. Danach ist die Mischung perfekt.

Empfohlene Anwendung und elastische Phase

- Die präparierten Zähne trocknen und die Stümpfe, umgebendes Gewebe sowie eventuell vorhandene Kunststoffe mit einem Trennmittel (z.B. Vaseline) leicht benetzen.
- Für die Applikation von *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* sollte im tiefsten Teil der Abformung begonnen und diese dann zu den gingivalen Bereichen hin aufgefüllt werden. Zur Vermeidung von Luftblasen die Spitze der Mischkanüle immer im Material eingetaucht lassen.
- Die gefüllte Abformung innerhalb von 45 s in den Mund reponieren.
- Circa 1:30 bis 2:30 min nach der Anmischung ist *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* in einem festelastischen Zustand und kann problemlos aus dem Mund entfernt werden. Der Aushärtungsprozess muss intraoral beobachtet werden (z.B. mit einer Sonde), da die Abnahme des Provisoriums problemlos nur während der elastischen Phase möglich ist.
- Die endgültige chemische Aushärtung von *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* erfolgt innerhalb von 5 min nach Mischbeginn. Hierzu sollte das Provisorium in den Abdruck zurückgesetzt werden. Nach dem Entfernen der sauerstoffinhibierten Schicht durch ein Lösungsmittel (z.B. Alkohol) kann das Provisorium nachgearbeitet und poliert werden.
- Zur Befestigung des Provisoriums dienen handelsübliche provisorische Zemente (z.B. *Temporary luting cement*).

Reparatur des Provisoriums

Mit *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* hergestellte Provisorien zeichnen sich durch hohe mechanische Stabilität aus. Sollte dennoch ein Provisorium brechen, so wird folgendes Verfahren empfohlen:

Bruch des Provisoriums kurz nach der Herstellung:

Bruchstellen mit frisch angemischtem *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* verbinden.

Die Bruchstücke für ca. 3 min zusammenpressen.

Ist *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* vollständig chemisch ausgehärtet kann das Provisorium wie gewohnt ausgearbeitet werden.

Bruch eines älteren oder getragenen Provisoriums:

Die Bruchstelle wird angeraut und sollte mit Unterschnitten versehen werden.

Die so präparierte Bruchstelle wird mit frisch angemischtem *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* verbunden. Der Einsatz eines Composite-Bonds (z.B. *Varnish & Bond*) für verbesserte Haftung wird empfohlen.

Die Bruchstücke für ca. 3 min zusammenpressen.

Ist *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* vollständig chemisch ausgehärtet kann das Provisorium wie gewohnt ausgearbeitet werden.

Bitte beachten

- Hautkontakt mit der Paste vermeiden. Bei versehentlichem Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Bitte die Gebrauchsinformationen der Materialien beachten, die mit *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* verwendet werden.
- Beim Einsatz von eugenolhaltigen Zementen mit *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* ist darauf zu achten, dass das Eugenol die Polymerisation harzbasierter Materialien beeinträchtigen kann.
- Die im Verarbeitungszeitplan angegebenen Zeiten von *Bis-acrylic temporary crown & bridge material II* gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Wechselwirkungen

Überreste von Methacrylatbasierten Systemen können das Abbindeverhalten von Silikonabform- bzw. Bissregistrierungsmaterialien beeinflussen. Bei vorausgegangener Herstellung einer Restauration sollten vor der Abformung bzw. der Bissregistrierung die Präparation und umliegendes Gewebe sorgfältig mit alkoholgetränkter Gaze und Wasserspray gereinigt werden.

Gegenanzeigen

In Einzelfällen ist nicht auszuschließen, dass entsprechend disponierte Personen eine Hypersensitivität gegen einzelne Komponenten des Materials entwickeln. Sollten entsprechende Reaktionen auftreten, Gebrauch einstellen.

Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. In Einzelfällen ist eine Hypersensibilität gegen Komponenten des Materials nicht auszuschließen.

Verarbeitungszeitplan

0 min	Einspritzen in die Abformung.
0-45 s	Einsetzen des Abdrucks in den Mund.
1:30-2:30 min	Entnahme aus dem Mund.
5 min	Vollständige chemische Aushärtung

Zusammensetzung

Glasfüllstoffe in einer Matrix aus multifunktionellen Methacrylaten; Katalysatoren, Stabilisatoren, Additive. Frei von Methylmethacrylat. Füllstoffanteil: 46 Gew.% = 26 Vol.% (0,02-1,5 µm)

Lagerung

Bei Raumtemperatur (15-25 °C / 59-77 °F) lagern. Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

Handelsformen

Bis-acrylic temporary crown & bridge material II

REF 1041 1 Kartusche (A2) à 50 ml

15 Mischkanülen

Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!